



PRESSEINFORMATION

Landshut, 04. Juni 2018

Ein Zeichen setzen

Kulturpreis der 6. Deutschen Kulturtage der Gehörlosen geht an Landshuter Professorin

Bei den Deutschen Kulturtagen der Gehörlosen in Potsdam wurde Prof. Sabine Fries, die als deutschlandweit einzige gehörlose Professorin an der Hochschule Landshut im Studiengang Gebärdensprachdolmetschen tätig ist, einer der Kulturpreise verliehen. Dieser Kulturpreis geht an Menschen, die einen besonderen Beitrag zum Wohl der Gebärdensprachgemeinschaft geleistet haben und mit ihrem Engagement zur Verbesserung der Lebensumstände Gehörloser beitragen.

Neben ihrem stetigen Einsatz als Professorin, angehende GebärdensprachdolmetscherInnen auszubilden und somit dem Mangel an qualifizierten DolmetscherInnen Abhilfe zu schaffen, leistet Sabine Fries auch in weiteren Bereichen wichtige Beiträge, von denen die Gehörlosengemeinschaft profitiert. So forscht sie beispielsweise aktuell als Pionierin zum bislang wenig untersuchten und doch so relevanten Thema „Gewalterfahrungen gehörloser Frauen“. Für dieses Engagement und für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Deutschen Gehörlosen-Bund e.V., zuletzt als Präsidiumsmitglied und Frauenbeauftragte wurde sie mit dem Kulturpreis geehrt.

Die Hochschule Landshut ist stolz darauf, durch das besondere Engagement einzelner Menschen wie Sabine Fries ein Zeichen setzen zu können – dafür, dass hier die Gehörlosenkultur als inklusiv und gleichwertig betrachtet wird – mit Gebärdensprache.

Potsdam hatte sich unter dem Motto „Unsere Kultur mit Gebärdensprache: inklusiv und gleichwertig“ im Mai für drei Tage in eine kleine Gehörlosen-Stadt verwandelt. 2.500 TeilnehmerInnen tauchten ein in drei Tage voller gebärdensprachlicher Kunst, Poesie und Theater und diskutierten aktuelle politische Themen, die die Gebärdensprachgemeinschaft nicht nur in Deutschland bewegen.

Pressekontakt:

Pressestelle

Hochschule Landshut
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut

Tel. +49 (0)871 – 506 100
Fax: +49 (0)871 – 506 506

pressestelle@haw-landshut.de

www.haw-landshut.de

Über die Hochschule Landshut:

Die Hochschule Landshut steht für exzellente Lehre, Weiterbildung und angewandte Forschung. Die sechs Fakultäten Betriebswirtschaft, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Interdisziplinäre Studien, Maschinenbau und Soziale Arbeit bieten über 30 Studiengänge an. Das Angebot ist klar auf aktuelle und künftige Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet. Die rund 5.000 Studierenden profitieren vom Praxisbezug der Lehre, der individuellen Betreuung und der modernen technischen Ausstattung. Für Forschungseinrichtungen und Unternehmen bietet die Hochschule eine breite Palette an Projektthemen, die von wissenschaftlichen Fachkräften mit bestem Know-how betreut und umgesetzt werden. Über 115 Professorinnen und Professoren nehmen Aufgaben in Lehre und Forschung wahr.

Foto: Stefan Hanke

(frei zur Verwendung bei Angabe der Quelle)



Prof. Sabine Fries will ein Zeichen dafür setzen, dass die Gehörlosenkultur als inklusiv und gleichwertig betrachtet wird.